

Coxetergruppen II

Übungsblatt 5

Bitte lesen Sie Kapitel 6 des Skripts im Netz.

Aufgabe 1. Sei V ein endlichdimensionaler \mathbb{R} -Vektorraum.

- 1) Sei β eine nichtsinguläre (d.h. $\text{Rad} = \{0\}$) symmetrische Bilinearform auf V .
Für jedes $v \in V$ definieren wir ein Funktional

$$\begin{aligned} \beta_v : V &\rightarrow V, \\ x &\mapsto \beta(v, x). \end{aligned}$$

Beweisen Sie:

- (a) $V^* = \{\beta_v \mid v \in V\}$.
(b) Die folgende Abbildung ist ein Isomorphismus:

$$\begin{aligned} \varphi_\beta : V &\rightarrow V^*, \\ v &\mapsto \beta_v. \end{aligned}$$

- (c) Sei $\rho : G \rightarrow \text{GL}(V)$ eine Gruppendarstellung. Seien β und β' zwei G -invariante nichtsinguläre symmetrische Bilinearformen auf V . Dann ist die Abbildung

$$\theta = (\varphi_\beta)^{-1} \circ \varphi_{\beta'} : V \rightarrow V$$

ein Isomorphismus, der mit allen Elementen aus $\rho(G)$ kommutiert.

- 2) Sei $\rho : G \rightarrow \text{GL}(V)$ eine Gruppendarstellung. Nehmen wir an, dass die einzigen Endomorphismen von V , die mit allen Elementen von $\rho(G)$ kommutieren, sind Skalarendomorphismen. Dann gilt: je zwei G -invariante symmetrische nichtsinguläre Bilinearformen β und β' auf V unterscheiden sich nur um einen Faktor aus \mathbb{R} .

Aufgabe 2. Sei (W, S) ein Coxeterpaar mit $|S| = n$. Wir betrachten die kanonische Darstellung $\sigma : W \rightarrow \text{GL}(V)$ mit $V = \bigoplus_{i=1}^n \alpha_i \mathbb{R}$. Beweisen Sie:

- a) Ist die Gruppe W kristallographisch, dann ist jede parabolische Untergruppe $W_T := \langle T \rangle$ ($T \subseteq S$) auch kristallographisch.
b) Ist $\text{Spur}(\sigma(w)) \in \mathbb{Z}$ für alle $w \in W$, dann ist W kristallographisch.

Aufgabe 3. Sei (W, S) ein Coxeterpaar mit $|S| = n$. Wir betrachten die kanonische Darstellung $\sigma : W \rightarrow \text{GL}(V)$ mit $V = \bigoplus_{i=1}^n \alpha_i \mathbb{R}$. Angenommen, dass reelle Zahlen c_i existieren, die die folgende Bedingung für $i \neq j$ erfüllen:

$$\begin{aligned} m(i, j) = 3 &\Rightarrow c_i = c_j, \\ m(i, j) = 4 &\Rightarrow c_i = \sqrt{2}c_j \text{ oder } c_j = \sqrt{2}c_i, \\ m(i, j) = 6 &\Rightarrow c_i = \sqrt{3}c_j \text{ oder } c_j = \sqrt{3}c_i, \\ m(i, j) = \infty &\Rightarrow c_i = c_j. \end{aligned}$$

Beweisen Sie, dass das Gitter $L = \bigoplus_{i=1}^n c_i \alpha_i \mathbb{Z}$ W -invariant ist.

Keine weiteren Aufgaben.